

XXIII. GP.-NR

918 /J

05. Juni 2007

ANFRAGE

des Abgeordneten Graf
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst

betreffend Lehrlinge im öffentlichen Dienst

Die Regierung hat sich im Regierungsprogramm vorgenommen, die Jugendarbeitslosigkeit zu reduzieren, Initiativen im Bereich der Jugendbeschäftigung zu setzen und neue Lehrstellen zu schaffen.

Laut OTS- Meldung vom 03.05.2007 haben Sie als Frauen- und Beamtenministerin Doris Bures nun den Startschuß für eine "Initiative mit Vorbildwirkung" gesetzt:

Der Bund wird die Zahl der Lehrstellen im Bundesdienst von derzeit rund 930 auf über 1.000 erhöhen. Das bedeutet, daß bis Herbst zusätzlich zu den 250 frei werdenden Lehrstellen 70 neue Lehrplätze geschaffen werden. "Insgesamt bekommen so 320 junge Menschen die Chance auf eine Ausbildung im Bundesdienst", so Bures. "Alle Ressorts werden sich daran beteiligen."

Die Beamtenministerin hat gestern im Ministerrat einen entsprechenden Antrag eingebracht. Darin wurde ausdrücklich das Ziel der verstärkten Aufnahme und Ausbildung von Frauen zum Beispiel in technischen Berufen festgeschrieben.

"Ich werde mich dafür einsetzen, daß mehr Mädchen eine Ausbildung in technischen Berufen erhalten. Und ich will die Mädchen ermutigen, neue zukunftssträchtige Berufsfelder mit besseren Aufstiegschancen und einem höheren Einkommen zu erobern", so Bures.

Der Bund bildet Lehrlinge in 50 verschiedenen Berufen aus – von VerwaltungsassistentInnen über ChemielaborantInnen, ElektrikerInnen, EDV-TechnikerInnen, Technischen ZeichnerInnen bis hin zu TischlerInnen und Fotografinnen. Um bestmögliche Beschäftigungsaussichten auch am privaten Arbeitsmarkt zu gewährleisten, ist die Wirtschaftstauglichkeit der Ausbildung ein zentraler Aspekt der Lehrlingsausbildung im Bund.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichnenden Abgeordneten an die Bundesministerin für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele Lehrlinge werden derzeit im Bereich des öffentlichen Dienstes ausgebildet? (nach Geschlecht und Lehrjahr)
2. Werden die fertig ausgebildeten Lehrlinge, die in einem typischen Beruf im Verwaltungsbereich ausgebildet wurden, auch in den öffentlichen Dienst übernommen? Wenn ja, wie viele? (in absoluten Zahlen und in Prozenten, gegliedert nach Lehrberuf)
3. Welche Lehrberufe werden derzeit im öffentlichen Dienst angeboten und wie viele Lehrlinge, unterteilt nach dem Geschlecht, werden in welchem Lehrberuf ausgebildet? Wie viele davon werden jährlich nach Lehrabschluß in den Bundesdienst übernommen? (in absoluten Zahlen und in Prozenten, gegliedert nach Lehrberuf)
4. Wie viele Lehrlinge wurden seit 2002 im öffentlichen Dienst ausgebildet? (2002 - 2006 nach Jahren, Geschlecht und Berufen)
5. Wie viele Lehrlinge konnten nach Abschluß ihrer Ausbildung seit 2002 in ein Dienstverhältnis mit dem Bund übernommen werden? (2002 - 2006 nach Jahren, Geschlecht und Berufen)
6. Wie viele Lehrlinge haben sich seit Jänner 2007 im öffentlichen Dienst um eine Lehrstelle beworben und wie viele davon werden aufgenommen?
7. Wie viele Lehrlinge werden 2007 und 2008 nach abgeschlossener Ausbildung voraussichtlich in ein Dienstverhältnis mit dem Bund übernommen werden? (nach Jahren, Geschlecht und Berufen)
8. Wie viele Planstellen wurden im Bereich des öffentlichen Dienstes seit dem Jahr 2002 im Bereich der Lehrlingsausbildung gekürzt? (nach Jahren, Berufen, Ausbildungsplätzen und Ausbildnern)

